



Oberbürgermeister Roland Dantz (li.) und Landrat Udo Witschas versprechen sich in die Hand, 2030 gemeinsam in Kamenz Schwimmen (nicht Baden) zu gehen.

# Hallenbad ist endlich in „Sack und Tüten“

Der Landkreis Bautzen und die Stadt Kamenz haben den Vertrag zur Gründung eines gemeinsamen Zweckverbands unterschrieben. Ende gut – alles gut?

Kamenz. Die Zusammenarbeit des Landkreises Bautzen mit der Stadt Kamenz beim Thema Hallenbad Kamenz ist nun offiziell besiegelt. Landrat Udo Witschas und der Kamener Oberbürgermeister Roland Dantz unterzeichneten am vergangenen Mittwoch an Ort und Stelle die Verträge zur Gründung eines gemeinsamen Zweckverbands.

Begleitet wurde die Unterzeichnung durch Heiko Zschiesche vom Schwimmzentrum Kamenz, Tino Richter vom Ost-sächsischen Schwimmverein

Kamenz sowie Thomas Dreier und Beatrix Bauer von den DRK-Wasserwachten Elstra und Kamenz als Hauptnutzer des Hallenbades.

„Nach vielen und intensiven Gesprächen mit der Stadt Kamenz ist es uns gemeinsam gelungen, einen Plan für den Badsstandort Kamenz aufzustellen, der diesen nicht nur absichert, sondern auch als Teil der touristischen Infrastruktur noch deutlicher hervorheben wird“, so Landrat Udo Witschas. „Wir werden Hand in Hand so zügig wie möglich an der Umsetzung des Projektes arbeiten, dessen Zeitschiene sehr ambitioniert ist.“ In der Zwischenzeit soll der Weiterbetrieb der bisherigen Halle bis zur Neueröffnung des Kombi-Bades ermöglicht werden. Aufgrund des Alters und

des Zustandes könne man dies allerdings nicht garantieren. Witschas: „Gemeinsam mit der Stadt werden wir aber alles tun, um das Projekt Hallenbad zu einem guten Abschluss zu bringen.“

„Wir freuen uns“, so Oberbürgermeister Roland Dantz, „dass der Landkreis jetzt vorangehen kann und aus der Position der Eigentümerschaft, der Trägerschaft des jetzigen Hallenbades, eine Lösung für alle entsteht. Als Stadt sind wir seit vielen Jahren drangeblieben, um Grundlagen für die Finanzierung eines der größten Investitionsvorhaben in Kamenz zu legen.“ Mit der Gründung des Zweckverbandes werde zudem der Wunsch nach einem Freibad Realität.

weiter im Innenteil

## Aktuell im Innenteil

**Region**  
Forstverwaltung ordnet ihre Struktur in der Oberlausitz neu

**Kleinwachau**  
Epilepsiezentrum bekommt hohe Förderung vom Freistaat

**Bischofswerda**  
Familie erklagt Entschädigung wegen besetzter Pool-Liegen

## Gesellschaft

# Verdiente Ehrung für Uwe Tschacher

Kamenz. Landrat Udo Witschas überraschte gemeinsam mit der Ehrenamtsbeauftragten Dunja Reichelt den Sportfreund Uwe Tschacher mit der Auszeichnung „Ehrenamt des Monats Januar“ und dankte ihm für seine bemerkenswerte ehrenamtliche Arbeit beim SV Lok Kamenz.

Uwe Tschacher arbeitet seit vielen Jahren ehrenamtlich für den Sportverein Lok Kamenz. Schon über 30 Jahre ist er Mitglied und engagiert sich als Vorstandsmitglied in den verschiedenen Abteilungen.

Auf der Mitgliederversammlung 2016 wurde er zum Vorsitzenden gewählt. Seitdem hält Uwe Tschacher den mit zurzeit 135 Mitgliedern zählenden Verein zusammen und organisiert zahlreiche vereinseigene und auch offene Veranstaltungen. Besondere Beispiele sind Vereinsportfeste, -wanderungen und -volleyballturniere, das traditionelle Fußballturnier der Eisernen, aber auch Freundschaftsturniere im Badminton.

Sein ehrenamtliches und soziales Engagement bestreitet Uwe Tschacher allerdings nicht nur im eigenen Verein. So ist er auch begeisterter Stadionsprecher bei den Heimspielen der Rödertalbiene in der 2. Handball-Bundesliga, beim „Blüten-

lauf“ des OSSV Kamenz und mehreren anderen Vereinen. Weiterhin unterstützte er die Gründung der Ost-sächsischen Fußball-Nachwuchsakademie und ist mit Rat und Tat gern bei den Vereinen dabei, wenn Hilfe benötigt wird.

Sein soziales Engagement ist nicht nur für den Sportverein Lok Kamenz unverzichtbar. Mit großem Engagement unterstützt Uwe Tschacher auch als Betreuer Menschen, welche nach unterschiedlichen privaten Problemen wieder in den Alltag begleitet werden.

Im Rahmen des 34. Hallenfußball-Turniers der „Eisernen Herren“ erhielt Uwe Tschacher die Auszeichnung zum Ehrenamt des Monats Januar 2024 von Landrat Udo Witschas. Gemeinsam mit der Ehrenamtsbeauftragten Dunja Reichelt überraschte der Landrat den Geehrten mit der Auszeichnung und bedankte sich für seine bemerkenswerte ehrenamtliche Arbeit. „Mit ihrem Wirken, ihrer Tatkraft und auch ihrer Persönlichkeit sind Sie zu einem echten Vorbild geworden. Sie leisten ihren Beitrag, dass es in unserer Gesellschaft nicht nur ein Nebeneinander, sondern ein wirkliches Miteinander gibt“, unterstrich Landrat Udo Witschas in seiner Dankesrede.

## Politik

# Piwarz weiht neue Kita ein

Landkreis. Am Mittwoch, 17. Januar besucht der Sächsische Staatsminister für Kultus Christian Piwarz gemeinsam mit der Landtagskandidatin Elaine Jentsch und dem Landtagsabgeordneten Aloysius Mikwuschek den Wahlkreis 53, um sich einen Eindruck von der Entwicklung verschiedener Bildungsstätten zu verschaffen.

Die Tour startet zunächst in Großröhrsdorf, wo die Kita Bummild die Einweihung ihres Neubaus feiert. Im Juli 2021 erfolgte der Baustart für die neue Kita, welche in unmittelbarer Nähe der Vorgänger-Einrichtung an der Johann-Sebastian-Bach Straße entstanden ist.

Mit dem Neubau wird die Kita nicht nur auf den modernsten Stand gebracht, sondern außerdem um 10 Plätze erweitert.

Anschließend führt die Tour weiter in die Gemeinde Räckelwitz zur sorbischen Oberschule. Hier wird der Staatsminister offiziell einen Fördermittelbescheid zur Brandschutzertüchtigung im Beisein von Vertretern des Gemeinderates überreichen und sich einen Eindruck vom Schulgebäude verschaffen.

Darüber hinaus ist ebenso eine Diskussionsrunde mit dem Schülerrat zum Thema Sächsisches Bildungssystem sowie zur politischen Bildung geplant.

## Parteien

# CDU-Verband lädt zum Gespräch

Räckelwitz. Mit Blick auf die anstehenden Herausforderungen im Jahr 2024 startet der CDU-Gemeindeverband Räckelwitz am Montag, 15. Januar, 18.30 Uhr mit einer öffentlichen Diskussionsrunde. Alle Interessenten sind ganz herzlich eingeladen, um in den Versammlungsraum der Räckelwitzer Feuerwehr zu anstehenden Vorhaben und Entwicklun-

gen der Gemeinde ins Gespräch zu kommen. Neben dem Umsetzungsstand des Inselprojektes möchte der Verband ebenso unter Einbeziehung der Einwohnerschaft über anstehende Perspektiven in den nächsten Jahren sprechen. Zu Beginn werden zwei neue Mitglieder begrüßt, sodass der Ortsverband nunmehr einen Stand von 26 Mitgliedern aufweist.

von: **MARCCAIN**  
BEATE HEYMANN  
STREETCOUTURE

**HIGH**  
Damenmoden  
**WOMEN'S LINE!**  
Ina Scholze

Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag  
11.00 – 18.00 Uhr  
Samstag  
10.00 – 13.00 Uhr

Hauptmarkt 9 · 02625 Bautzen  
☎ (0 35 91) 4 07 37  
www.womensline.de | womensline.de

**Winterkollektion**

**– 50 % reduziert**

Wir suchen einen zuverlässigen und freundlichen

## Kleinspediteur

mit Kastenwagen oder Kleinlaster (auch privat)

zum Transport von Druckerzeugnissen zu unseren Zustellern in Kamenz und Umgebung, jeweils freitags. Ortskenntnisse sind von Vorteil.

Kontakt: OBERLAUSITZER KURIER,  
Team Zeitungszustellung - Steffen Höhne,  
Telefon: 03591/4817-14 oder  
E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de

## Sport



An zehn Vorrundenorten werden die Maskottchen die kleinen Sportlerinnen und Sportler anfeuern. Foto: Robert Michalk

# Kita-Olympiade mit mehr Teams

Landkreis. Neben der Fußball-EM im eigenen Land und den Olympischen Spielen in Paris, wartet auf unsere Kleinsten bereits im Frühjahr ein besonderes Highlight. Die Sparkassen Kreis-Kita-Olympiade des Kreissportbund Bautzen e.V. tourt wieder durch den gesamten Landkreis Bautzen. An erstmalig zehn Vorrundenorten werden die Maskottchen Oly und Pia die kleinen Sportlerinnen und Sportler anfeuern und zu Höchstleistungen motivieren. Aufgrund der weiter steigenden Teilnehmerzahlen reagiert der Kreissportbund mit

der Hinzunahme eines weiteren Austragungsortes für die Vorrunde. Bislang meldeten sich knapp 130 Kitas mit über 180 Teams. Dass bedeutet, dass über 1.600 Olympioniken an zwölf herausfordernden Stationen um den begehrten Pokal kämpfen werden. Am 27. Februar eröffnen Oly und Pia die Sparkassen Kreis-Kita-Olympiade in Radibor. Die besten 26 Teams werden dann im Finale am 10. April in der Sporthalle des BSZ „Konrad Zuse“ in Hoyerswerda um den großen Pokal und den Titel der sportlichsten Kita des Landkreises kämpfen.

## Der Sieger des Skatturiers kommt aus Rammenau

Großharthau. Wolfgang Wätzlich aus Rammenau ist mit 2459 Punkten der Sieger des 43. Skatturiers der Abteilung Fußball des SV Fortschritt Großharthau.

Auf dem 2. Platz folgt ihm Jürgen Kretschmar aus Großharthau mit 2342 Punkten. Den 3. Platz belegt Gunter Tranitz aus Gersdorf mit 2271 Punkten. Insgesamt 125 Skatfreunde fanden an den sechs Spieltagen den Weg ins Sportlerheim.

Erstmals wurde das Turnier von Wolfgang Matteg und Silvio Irrgang geleitet. Ein riesen Dankeschön gebührt den Vereinsmitgliedern Rene, Diana, Yvonne und Denis, die alles vorbereiteten und die Spieler hervorragend bewirteten. Alle freuen sich schon auf die 44. Ausgabe zu Weihnachten in diesem Jahr.



Insgesamt 125 Skatfreunde fanden an den sechs Spieltagen den Weg ins Sportlerheim – das Foto zeigt nur einen Teil von ihnen. Foto: Verein

## BEZAHLTES AUSDAUERTRAINING an der frischen Luft!

Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333 Zeitungen in der Region Ost-sachsen. Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatzverdienst. Andere schätzen die Bewegung an der frischen Luft und den Kontakt zu anderen Menschen!

**KOMMEN SIE INS TEAM!** Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:

- Gersdorf
- Demitz-Thumitz
- Königsbrück
- Bühlau
- Laubnitz
- Großharthau
- Friedersdorf (Pulsnitz)

Das Mindestalter für eine Mitarbeit ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.Oberlausitzer-Kurier.de oder telefonisch auf unserem Bewerbungsband. Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandansage.



Stellenmarkt

Stellenangebote

Suche Haushaltshilfe in Pulsnitz, BIW für 7h/Woche (evtl. später mehr) bei freier Zeiteinteilung auf Minijob- oder Honorarbasis. Bitte sms an 017 03 93 69 22 87

OBERLAUSITZER KURIER ... gut informiert ins Wochenende!

Physiotherapeut/-in in Voll- oder Teilzeit gesucht. Dich erwartet ein tolles Team und sehr gute Arbeitsbedingungen - max. eine Spätschicht/Wo. Nutze die Chance auf eine Veränderung und bewirb dich bei uns:

# Physiotherapie Madlen Sinram Hauptstraße 29 01877 Naundorf madlen@sinram.de # 035930-55684 0 35 93 05 56 64

Wir bieten eine Nebentätigkeit für rüstige Rentner oder Vorruheständler: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier und Niederschlesischen Kurier zu. Nicht immer können wir unbesetzte Zustellbezirke sofort mit einem neuen Zusteller besetzen. Als Springer übernehmen Sie vorübergehend offene Bezirke in Ihrer näheren Umgebung. Die Zeitungen liefern wir Ihnen freitags mit unserer Spedition nach Hause. Sie fahren mit Ihrem eigenen PKW in diese Bezirke und stellen dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir zählen die geleisteten Stunden und die zurückgelegten Kilometer. Ein Führerschein und Fahrzeug sind Bedingung. Haben Sie freitags ca. 2-4 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Herr Steffen Höhne freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung. Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17 - 14 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

Stellengesuche

Suche Mini - bzw. Teilzeitjob, besitze langjährige Erfahrung in Projekt- und Bauleitung, auch artfremde Tätigkeit möglich. 03 58 54 17 64 66

bsw Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH. Sprechern Sie uns an! Nächster Start der Umschulung zum/r Industriekaufmann/-frau am 26.02.2024. Bildungszentrum Lausitz • Neustädter Straße 12 01877 Bischofswerda • Tel. 03594/7779612

Pfefferkuchenmann/frau gesucht. Zur Verstärkung unserer ganzjährigen, handwerklichen Pefferkuchenherstellung (v.a. Teigherstellung, Ausstechen, Garnieren, Füllen von Pefferkuchen, 35-40h/Woche, keine Schichten) suchen wir mit langfristiger Perspektive im Familienbetrieb ab sofort eine(n) motivierte(n): # Bäcker/in bzw. Mitarbeiter/in mit Freude am Backhandwerk, auch lernbereite Quereinsteiger. info@pefferkuchen-pulsnitz.com oder Georg Gräfe Pulsnitz Pefferkuchen GmbH & Co. KG Schillerstraße 6 - 01896 Pulsnitz

In Ihrer „Mannschaft“ ist noch Platz? Mit einer Stellenanzeige im Oberlausitzer Kurier erreichen Sie die richtigen Teamplayer! Unsere Anzeigenprofis helfen Ihnen gern! 03591 / 48 17-0 anzeigen@LN-Verlag.de

Unser Verlag gibt die Wochenzeitungen „Oberlausitzer Kurier“ mit den Lokalausgaben Bautzen, Löbau, Zittau, Kamenz, Bischofswerda und „Niederschlesischer Kurier“ mit den Lokalausgaben Görlitz und Niesky heraus. Insgesamt erreichen unsere Zeitungen wöchentlich über 225.000 Haushalte in Ostsachsen. Seit 1999 informieren wir unsere Leserinnen und Leser auch im Internet. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine(n) Lokalredakteur/-in (m/w/d) Sie sind überall dort, wo in der Region etwas los ist und wissen genau was läuft. Ihr Schreibstil ist lebendig und informativ, Ihre Überschriften erwecken Aufmerksamkeit. Mit Ihrer Kontaktfreudigkeit lernen Sie schnell interessante Menschen und wichtige Entscheidungsträger im Verbreitungsgebiet kennen. Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in Festanstellung und freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Arbeitsproben!

Amtliches

Änderung in der Struktur der Forstverwaltung



Ziel der Organisationsänderung ist eine strukturelle Verbesserung, um den gestiegenen Anforderungen an Sachsenforst in diesen Regionen gerecht zu werden. Foto: Archiv

Oberlausitz. Zum 1. Januar 2024 sind Änderungen der internen Organisationsstruktur von Sachsenforst in der Oberlausitz und der Sächsischen Schweiz in Kraft getreten. Die Änderungen betreffen die Abgrenzung der Flächenzuständigkeit der Forstbezirke und Schutzgebietsverwaltungen in den beiden Regionen. Ziel der Organisationsänderung ist eine strukturelle Verbesserung, um den gestiegenen Anforderungen an Sachsenforst in diesen Regionen gerecht zu werden. Die Oberlausitz und die Sächsische Schweiz sind Schwerpunktgebiete der Borkenkäfer-Massenvermehrung in Sachsen. Durch die Schadensbewältigung in Verbindung mit der notwendigen Wiederbewaldung sowie der Forcierung des Waldumbaus ist das Arbeitsvolumen für die Beschäftigten stark gestiegen. Mit der Organisationsänderung sollen die internen Abläufe in den beiden Regionen effizienter gestaltet werden.

„Die neue Struktur bildet kompakte, leistungsfähige und an die jeweiligen Aufgaben angepasste Organisationseinheiten“, erklärte Utz Hempfling, Landesforstpräsident und Geschäftsführer von Sachsenforst. „Insbesondere werden die Anzahl der Reviere und Führungsspannen einheitlicher verteilt und Fahrtentfernungen reduziert. Auch werden organisatorische Ungleichgewichte zwischen den Forstbezirken behoben, die bei der zentralen Steuerung von Ressourcen hinderlich sind. Zudem werden Verbesserungen bei der Verteilung

von Aufgaben und internen Zuständigkeiten innerhalb von Sachsenforst erreicht. Die Anzahl und Zuschnitte der Reviere und deren personelle Besetzung bleiben von den Änderungen im Wesentlichen unberührt. In zwei Fällen werden durch die Umstrukturierung sogar zusätzliche Reviere geschaffen.“

Der flächenmäßig größte Forstbezirk Oberlausitz, der bislang fast ein Viertel der Gesamtwaldfläche von Sachsen umfasste, wird sich mit der Änderung seiner Flächenkulisse auf den nördlichen Teil der Oberlausitz konzentrieren. Der Sitz des Forstbezirkes Oberlausitz verbleibt in Bautzen. Die südlichen Teile des ehemaligen Forstbezirkes Oberlausitz werden ab sofort vom Forstbezirk Neustadt verwaltet.

Die südlichen Teile des ehemaligen Forstbezirkes Neustadt in der Sächsischen Schweiz werden mit der Nationalparkverwaltung zu einer „Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz“ mit Sitz in Bad Schandau zusammengeführt. Durch diese Änderung wird auch der bisher ungünstige Flächenzuschnitt des Forstbezirkes Neustadt behoben, der durch den Bezirk der Nationalparkverwaltung nahezu zweigeteilt war. Der Sitz des Forstbezirkes Neustadt verbleibt in Neustadt. Die wesentlichen Teile des Revieres Markersbach im ehemaligen Forstbezirk Neustadt werden dem westlich angrenzenden Forstbezirk Bärenfels als neues Revier Liebstadt zugeordnet. In der Nationalpark- und Forstver-

waltung Sächsische Schweiz wird ein zusätzliches Privat- und Körperschaftswaldrevier „Bad Schandau“, im Forstbezirk Neustadt ein zusätzliches Staatswaldrevier „Stolpen“ gebildet.

Mit den Änderungen werden in der Sächsischen Schweiz zudem überlagernde Zuständigkeiten und teilweise Doppelungen bei Ansprechpersonen von Sachsenforst bereinigt. Der Nationalpark Sächsische Schweiz und das angrenzende gleichnamige Landschaftsschutzgebiet bilden zusammen die natur- und touristisch bedeutende Nationalparkregion.

Die Nationalparkverwaltung von Sachsenforst ist im Bereich des Landschaftsschutzgebietes, das bislang überwiegend im Forstbezirk Neustadt lag, die Naturschutzfachbehörde. Gleichzeitig wird die gesamte Nationalparkregion als ein touristisches Ziel wahrgenommen, in welchem durch Sachsenforst ganzheitliche Besucher- und Waldbrandschutzkonzeptionen erstellt und umgesetzt werden. Der Nationalpark bleibt sowohl in seiner Größe als auch in seinen Schutzzielen unverändert. Das gleiche trifft auf das Landschaftsschutzgebiet Sächsische Schweiz zu.

Für Waldbesuchende haben die Änderungen keine unmittelbaren Auswirkungen. Für Waldbesitzer bleiben die jeweiligen Ansprechpersonen im Wesentlichen bestehen, jedoch kann sich der Name des zuständigen Forstbezirkes bzw. der Schutzgebietsverwaltung durch die Anpassung verändern. (PM)

Soziales

Hohe Förderung für das Epilepsiezentrum

Kleinwachau. Das Epilepsiezentrum Kleinwachau erhält eine hohe finanzielle Unterstützung vom Freistaat Sachsen. Das Zentrum betreibt in Radeberg ein Fachkrankenhaus für Neurologie, in dem Menschen mit Epilepsie umfassend behandelt werden. Gesundheitsministerin Petra Köpping hat heute einen Fördermittelbescheid in Höhe von 5,48 Millionen Euro an die Geschäftsführerin, Sandra Stöhr, überreicht. Das Geld soll in den Neubau eines Bettenhauses „Haus D“ und die Sanierung des bestehenden Gebäudes „Haus A“ fließen.

Ministerin Köpping: „Mit dieser Förderung werden wir die medizinische Versorgung und die Lebensqualität der Patientinnen und Patienten im Epilepsiezentrum Kleinwachau verbessern. Die Klinik leistet einen wichtigen Beitrag für die Gesundheit und die Teilhabe von Menschen mit Epilepsie in Sachsen. Ich danke allen Engagierten, die sich für die Umsetzung der Bau- und Sanierungsmaßnahmen stark gemacht ha-

ben und Allen, die sich vor Ort täglich für das Wohl der Patientinnen und Patienten einsetzen.“

Das Fachkrankenhaus für Neurologie im Epilepsiezentrum Kleinwachau verfügt über 53 stationäre Betten auf denen rund 1.000 Patientinnen und Patienten pro Jahr behandelt werden. Die Stationen 1-3 im Haus A entsprechen jedoch nicht mehr den modernen Anforderungen für eine zeitgemäße Behandlung. Deshalb soll ein Neubau eines Bettenhauses „Haus D“ errichtet werden, in dem die Stationen 1-3, die sich derzeit im Gebäude A befinden, unter modernsten Bedingungen integriert werden. Dabei handelt es sich um die Kinder- und Jugendepileptologie, die Klinische Epileptologie und die Psychosomatische Epileptologie. Nach der Sanierung des leergezogenen Hauses A sollen dort die Funktionsbereiche wie Ergotherapie, Physiotherapie, Elektroenzephalografie (EEG), Verwaltung, Apotheke und ein Labor untergebracht werden.

Nach Abschluss der Bauarbeiten sind dann Klinik und begleitende Angebote in unmittelbarer Nähe vereint.

Sandra Stöhr, Geschäftsführerin des Epilepsiezentrums Kleinwachau: „Wir sind sehr dankbar für diesen eindeutigen Vertrauensbeweis in unsere Leistung. Die Förderung legt den Grundstein dafür, dass wir unsere bedeutende Arbeit auch in den kommenden Jahren auf einem hohen professionellen Niveau fortsetzen können. Dies betrifft nicht nur die Bedingungen für die Patientinnen und Patienten, sondern auch die Arbeitsbedingungen für unser engagiertes Team. Unsere Vision einer hochmodernen und patientenorientierten Epilepsieklinik mit besten Arbeitsbedingungen wird nun Wirklichkeit.“

Die Bauarbeiten sollen im kommenden Jahr beginnen und 2026 abgeschlossen sein. Die geschätzten Gesamtbaukosten für den Neubau und die Sanierung betragen rund 9,6 Millionen Euro. (PM)

Fachleute in Ihrer Nähe

Bestatter

Bestattungsunternehmen Schröter. Unsere neue Geschäftsstelle: 01904 Neukirch/Lausitz Bautzener Str. 2 Tel. (035951) 34 92 00 www.schroeter-bestattungen.de

Immer wissen wo etwas los ist ...



Immobilienmarkt

Vermietung

Immobilienangebote

Wohnungen

Grundstücke

Verm. in Rammenau ab 1. März 24. 1-Raumwng. 42m², KÜ/EBK, Bad, WZ, SZ, Flur, auch möbliert mögl. Anfragen 01 52/33 69 00 16.

Suche Grundstück, Wiesengrundstück, Scheune, in Gemeinde Göda 01 74/77 87 26 17.

Mietgesuche

Wohnhäuser günstig anbieten...

Seriöses Ehepaar um die 60 J., abgesichert, Er früher Hausmeister sucht auf diesem Wege ruhiges Haus oder schöne Wohnung, mit Garten und Terrasse auf dem Lande, RM Oppach (Umkreis 15 km), ab 2024 zur Miete. 0172/2078308, 035872/422736.

Immobilienangebote



Ihr regionaler Massivhaus-Partner www.massivbau-kern.de Info-Tel.: 03591 - 530420

Fahrzeugmarkt

Fahrzeugverkäufe

Autohandel Bischofswerda Einkauf für Export - PKW/LKW auch defekt Tel.: 0178/1542207 Forsthausstr. 7 | 01877 Bischofswerda

AUTOSCHNÄPPCHENMARKT BAUTZEN Autos ab 1.000 bis 20.000 € - Finanzierung möglich - werkstattgeprüfte KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung Direkt an der B6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen, Tel.: 03591/27 19 01 o. 0162/499 77 26

Volkswagen

Suchen ständig Gebrauchtwagen - Auch Kreditablösung - Sofort Barzahlung! M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH 02828 Görlitz - Rothenburger Str. 32c Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 59 85

VW T4 Doka EZ 5/2001, 50 KW/68 PS, 180500 km, HU 12/25, 6999,00 €, AH BZ 303010 01 73/77 93 39.

Verschiedene Fabrikate

Mofa / Moped

Verk. Bauwagen BME C12 Einachser mit Betriebslaubnis 25 km/h 01 63 8 36 36 30.

Schrauber sucht Simson bis 1500,- €. Gerne auch unvollständig, lange gestanden und rostig 01 52 23 09 19 16

Fahrzeuggesuche

OBERLAUSITZER KURIER ... Wohnungen günstig anbieten!

BARANKAUF FÜR EXPORT! Eldor Automobile Pkw/Lkw auch defekt Tel. 0178/5 63 48 36 oder Tel. 03578/78 47 78

Sonstige Fahrzeuge

Wir kaufen Ihr Fahrzeug! Sachsenweit | Service | Abmeldung, Barzahlung und Abholung sofort Al-Ansari Autohandel Dresdner Str. 18, 02625 Bautzen Tel.: 0 35 91/5987881 | Mobil: 01 74/1004456

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

24 Stunden für Sie erreichbar!

Unsere Anzeigenannahme im Internet ist 24 Stunden am Tag - sieben Tage in der Woche - für Sie erreichbar.

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung: preiswert & erfolgreich Jetzt online noch einfacher aufzugeben! www.Alles-Lausitz.de

Notdienste

für den Bereich Bischofswerda/Kamenz

Bereich Bischofswerda

Ärzte

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Rettungsleitstelle, Tel.: 035 71/192 22 oder 116 117.

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge Tel.: 0800/1110-111 oder -222

Kinder- und Jugendtelefon

Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr kostenfrei unter Tel.: 0800/111 0333

Kinderärzte

Zentraler kinderärztlicher Bereitschaftsdienst Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Bautzen Sprechzeiten: Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 – 13 Uhr

Zahnärzte

Sprechzeiten von 9 – 11 Uhr 13.01.2024 Bischofswerda, Praxis Dr. Ulrich von Ramin, Bischofstr. 18, 03594/703004

Tierärzte

Bautzen und Umgebung 01805/843736 www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr 13.01.24

Neustadt, Markt-Apotheke, Böhmisches Str. 2, 03596/550970

14.01.24 Sebnitz, Hirsch-Apotheke, Götzingerstr. 7, 03597/53737

15.01.24 Neukirch, Adler-Apotheke, Hauptstr. 15, 03595/131412

Stolpen, Löwen-Apotheke, Markt 2, 035973/24830

16.01.24 Bischofswerda, Stadt-Apotheke, Altmarkt 14, 03594/703127

17.01.24 Neustadt, Engel-Apotheke, Wilhelm-Kaulisch-Str. 20, 03596/5082370

18.01.24 Sebnitz, Rosen-Apotheke, Rosenstr. 11, 035971/830493

19.01.24 Neukirch, Valtenberg-Apotheke, Hauptstr. 62a, 035951/31788

Dürrröhrsdorf-Dittersbach, Schloss-Apotheke, Kastanienweg 2, 035026/90305

Bereich Kamenz

Ärzte

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Großröhrsdorf/Brettnig-Hauswalde/Pulsnitz/Ohorn/Lichtenberg erfragen Sie bitte über Tel. 116 117.

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag von 9 – 11 Uhr

13.01.2024 Elstra, S. Jakubetz, Parkgasse 2, 035793/5628

14.01.2024 Großröhrsdorf, Dr. S. Schneider, Weststr. 3, 035952/34114

Tierärzte

Notdienste nur nach telefonischer Anmeldung! Dienstwechsel 6 Uhr 12. – 19.01.2024 Ottendorf-Okrilla, TA K. Kubiessa, Königsbrücker Str. 31 b, 035205/73388

Schmorkau, DVM E. Wackernagel-Thijssen, Hauptstr. 4, 035795/42195

Steina, Kleintierpraxis Weißbach, An der Weißbach 56b, 035955/44739

Reichenau, TÄ A. Brandt, Gräfenhainer Str. 9a, 035795/360797

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr 13.01.24

Ottendorf-Okrilla, VITAL Apotheke, Poststr. 2, 035205/59915

14.01.24 Kamenz, Apotheke am Forst, Willy-Muhle-Str. 32, 03578/318020

15.01.24 Kamenz, Stadt-Apotheke, Markt 15, 03578/304130

16.01.24 Kamenz, Lessing-Apotheke, Macherstr. 18, 03578/307740

17.01.24 Königsbrück, Löwen-Apotheke, Markt 9, 035795/42338

18.01.24 Königsbrück, Apotheke im EKZ, Weißbacher Str. 28, 035795/28664

19.01.24 Radeberg, Löwen-Apotheke, Badstr. 17, 03528/442228

Gesellschaft

# Bautzener Reden werden sehr gut angenommen

Bautzen. Zwischen 80 und 200 Personen haben die Veranstaltungen im Rahmen der „Bautzener Reden“ jeweils wahrgenommen. Das sei sehr zufriedenstellend, sagen die Organisatoren, die bei einer Pressekonferenz Bilanz zogen und einen Ausblick auf Kommendes gaben.

Das Format geht zurück auf eine Initiative der Gruppe „Bautzen gemeinsam“. Deren Idee war es, Persönlichkeiten nach Bautzen einzuladen, die etwas zu sagen haben. Bisher fanden elf Veranstaltungen statt mit Referenten aus dem Kultur-, Geistes- und Wirtschaftsleben. Aber auch Politiker kamen zu Wort, so Wolfgang Tiefensee aus Thüringen, der den Auftakt machte, und der sächsische Innenminister Armin Schuster. Besonders gut besucht waren der Auftritt von Wolfgang Tiefensee und von Hasnain Kazim, Journalist und Buchautor. Im Anschluss an die Impulsvorträge der Referenten gab es die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Von der zunächst praktizierten Methode, die Fragen schriftlich einzureichen, ist man inzwischen abgekommen, denn die Besucher haben keine Scheu, ihre Fragen direkt zu stellen. Erfreulich sei auch, dass Interessierte auch von außer-

halb anreisen. Inzwischen sind bereits die Referenten für das kommende Halbjahr gebucht. Bereits am 19. Januar findet der nächste Vortrag statt: Ruprecht Polenz, geboren in Denkwitz bei Bautzen, wird zum Thema „Freiheit ist anstrengend“ sprechen. Dem ehemaligen CDU-Generalsekretär und Bundestagsmitglied folgen fast 80.000 Menschen auf Twitter. Somit ist der 78-Jährige einer der ältesten „Influencer“. Am 9. Februar wird er wegen Krankheit ausgefallene Vortrag der Journalistin Ulrike Herrmann nachgeholt. Sachsens Sozialministerin Petra Köpping spricht am 1. März.

Zu späteren Terminen werden keine aktiven Politiker mehr eingeladen, um ihnen keine Gelegenheit zum Wahlkampf zu geben. Nicht mehr aktiv in politischen Ämtern ist dagegen Ex-Bundespräsident Joachim Gauck, der am 12. April zu Gast ist. Die Sicherheitsexpertin und Politikwissenschaftlerin Claudia Major ist für den 5. Mai eingeplant. Am 6. September spricht der frühere ZDF-Korrespondent und heutige freie Journalist Klaus Prömers.

Die Initiative „Bautzen gemeinsam“ erhielt für die „Bautzener Reden“ den Engagement-Preis „machen! 2023“, den der Ost-Beauftragte Carsten Schneider ausgelobt hatte. Unter 800 Bewerbern gehörte die Bautzener Initiative zu den 100 Ausgewählten. Ab 2024 wird das Projekt, das mit dem Ökumenischen Domladen kooperiert, von der Hertie-Stiftung gefördert.

Die Organisatoren freuen sich, dass die Reden ihren Widerhall in der Stadtgesellschaft finden, denn die Themen würden von den Teilnehmern nach außen getragen. Andersherum trügen auch die Referenten ihren guten Eindruck von Bautzen zurück in ihre Herkunfts-orte. Damit könnte dem von manchen Medien verbreiteten schlechten Ruf entgegen gewirkt werden. Die meisten Redner hatten es sich nicht entgegen lassen, die Altstadt zu besichtigen und der Gedenkstätte Bautzen einen Besuch abzustatten. Gelobt wurde der achtsame Umgang zwischen Publikum und Referenten.

Die Organisatoren sind ständig auf der Suche nach neuen Themen und Rednern. Für Vorschläge aus der Bevölkerung ist man jederzeit offen. Besprochen werden sollten alle Themen, die gesellschaftlich eine Rolle spielen. Die „Bautzener Reden“ finden im Petridom statt. Beginn ist jeweils 19 Uhr. Carmen Schumann

Stadtentwicklung



Am Tag der Vertragsunterzeichnung fand im Hallenbad ganz regulärer Schwimmunterricht statt.

# Zweckverband wird gegründet

Fortsetzung von Seite 1

Die Gründung des Zweckverbandes bedarf der Genehmigung durch die Landesdirektion. Ziel ist es, die Genehmigung bis zum 01.04.2024 zu erlangen. Mit Gründung geht das beim Landkreis beschäftigte Badpersonal auf den Zweckverband über. Um eine Umsetzung

des Projektes in der 2. Förderperiode ab 2027 zu ermöglichen, wird der Zweckverband umgehend mit der Ausschreibung der Planungsleistungen beginnen. Damit könnte der Fördermittelantrag im 4. Quartal 2026 gestellt werden und die Inbetriebnahme des neuen Bades Ende des 3. Quartals 2030 erfolgen. (PM/UM)

Gesellschaft

# Bericht der Arbeitsagentur

Oberlausitz. „Aufgrund der milden Witterung blieb die Zahl der saisonbedingten Arbeitslosmeldungen im Dezember überschaubar, so dass die Arbeitslosenquote konstant bei 7,2 Prozent verharrt. Durch die schwache Konjunktur bleibt die Arbeitskräftenachfrage verhalten. Die Arbeitgeber meldeten der Arbeitsagentur rund 600 neue Arbeitsstellen – ein neuer Tiefstand seit April 2020. Die Altersgruppen sind unterschiedlich von Arbeitslosigkeit betroffen. Während die Jugendarbeitslosigkeit im Dezember gegenüber dem Vormonat erneut zurückging, stieg die Zahl der arbeitslosen Menschen ab 50

Jahren, überwiegend saisonbedingt, an. Die Arbeitslosenquote der Menschen ab 50 Jahre liegt bei 7,8 Prozent und ist höher als die Arbeitslosenquote insgesamt. Menschen ab 50 gehören noch lange nicht zum „alten Eisen“. Um deren Jobchancen zu erhöhen, ihr Wissen aktuell zu halten und an Neuerungen anzupassen, sind Qualifizierungen sowie die Bereitschaft zum lebenslangen Lernen sehr wichtig. Wir beraten gern dazu. Darüber hinaus empfehle ich die neue Weiterbildungsplattform „mein NOW“, so Marion Richter, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bautzen.

Die besten 2000er und alle aktuellen Hits!

Deine Morning-Show bei

**radio WSW**

Jetzt auch empfangbar über DAB+ radio-wws.de

LAUSITZ AKTUELL

immer werktags 18 & 19 Uhr

und in der Mediathek sachsen-fernsehen.de/lausitz

10617901\_001824

Freizeit

**Ganzmacher reparieren**

Bautzen. Der Ganzmacher e.V. veranstaltet am 16. Januar von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr sein erstes Reparaturtreffen 2024 unter dem Motto „Wegwerfen? Nein Danke! Besser gemeinsam reparieren!“

Der Verein bietet seine n Besuchern wieder die Möglichkeit zur gemeinsamen Reparatur von kaputten technischen-, mechanischen- und textilen Sachen in Bautzen im Quartier des Steinhaus e.V. an. Auf Grund großen Zuspruchs bittet er die Besucher nur je einen Gegenstand zur Reparaturaufnahme mitzubringen. Das nächste Reparaturtreffen findet am 6. Februar im Quartier des Steinhaus e.V. statt.

BR F N P  
RASUR MIMOSE  
KIDRATER M B  
EILIG NOMADE  
UFO EINS ADER  
TALL ARREST  
FALL I  
U A RAGE  
BAI UN  
GERN S  
E GRAB  
ANA EMU  
KRAN IOS  
N N D A S S  
BOTANIK REEDE  
HERREGAL I  
KERBELBADEN  
AMI KLEE ALA  
TAPETE RASER

10632801\_001824



Foto: Stolz blicken die Organisatoren in die Broschüre zum Engagement-Preis, v.l.: Christian Tiede, Peter-Paul Straube, Lothar Lange, Katja Gerhardi und Heiner Schleppers. Foto: Carmen Schumann

„Das Geld für meinen Führerschein verdiene ich beim Oberlausitzer Kurier“

© Alexander Rathis / Fotolia.com

QR Code

**Du bist zwischen 13 und 17 Jahre alt und möchtest dein Taschengeld aufbessern?**

- eine qualifizierte Betreuung durch unsere Gebietsleiter vor Ort,
- ein Arbeitszeugnis für Schüler zur Vorlage beim künftigen Arbeitgeber.

**Klingt alles cool?**

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung unter

Telefon: 03591/4817-13  
E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de  
WhatsApp: 0171/5169663

Bitte vergiss nicht Deinen Namen, Deine Anschrift und Deine Kontaktdaten mitzusenden.

**Alle Infos unter: www.LN-Verlag.de/zustellung**

**DIESER PLATZ GENIESST HOHE UND LANG ANHALTENDE BEACHTUNG!**

Werben Sie erfolgreich für Ihr Produkt, Ihre Dienstleistung oder Angebote!

anzeigen@LN-Verlag.de  
Telefon 03591/4817-0

sommerliches Privatfest	Beigabe	Abreißheft	Vermählung	obere Mauerleisten	deutscher Motoren-erfinder	Erfinderschutz-urkunde	Feld-ertrag
Feldfrucht			Ahndung, Sanktion		3		
gut trainiert Versuchsraum	Preisgrenze (engl.)		schummeln		fossiler Brennstoff	den Inhalt entnehmen	
		Taxis in England			Autor von Ariane ↑ 1931		6
obergängiges Bier	Teil eines Theaterstücks		kaltes Aufgussgetränk				
Fortbewegung zu Fuß	Laubbäume				Musik-drama	ein Kleidungsstück	ein Knollen-gemüse
handeln					Lebens-gefährtin Lennons (Yoko)		
					Trend	nieder-deutsch: das	
größte nordfriesische Insel	Treibballspiel zu Pferd	dt. Erfinder des Telefons ↑					
mittels, durch		5			Besitz (... und Gut)		
					Tanz-figur der Quadrille		
Gebiet	öffentl. Verkehrs-mittel	ein Sakra-ment	Cowboy-show	mit Sicher-heit	Halbton unter d	sich täu-schen	
				Vorname von Filmstar Murphy			
Akten-bündel	Fremd-wortteil: drei	Flug-hafen von Tel Aviv	afrika-nische Raub-katze			Stamm in Ghana	Lebens-bund
Buch der Juden				4	Fluss durch Grenoble		
griechischer Buch-stabe		See in Schott-land (Loch...)				1	Kummer
blauer Natur-farbstoff					einzelner Theater-auftritt		

Heine 29 10633401\_001824



Justiz

# Von wegen „früher Vogel ...“

**Bischofswerda.** Mit Handtüchern stundenlang reservierte Poolliegen dürften für viele Urlauber eine nervende Erfahrung sein.

Ein Familie aus Bischofswerda hat nun vom Amtsgericht Hannover eine Erstattung zugesprochen bekommen, weil sie die Liegen am Pool während des Griechenland-Urlaubs größtenteils nicht nutzen konnte.

Ihr wurden 322,77 Euro zugesprochen worden, sagte ein Gerichtssprecher der dpa. Die Pauschalreise nach Rhodos hatte insgesamt 5260 Euro gekostet.

Das gebuchte Hotel verfügte nach Gerichtsangaben über sechs Swimmingpools und etwa 500 Liegen. Nach den ausgedehnten Verhaltensregeln war es untersagt, diese für mehr als 30 Minuten zu reservieren, ohne sie zu nutzen. Leitung und

Personal des Hotels unternahmen den Schilderungen zufolge nichts gegen Verstöße. Der Kläger aus Sachsen sah einen Reisemangel und forderte 798 Euro zurück.

Das Gericht gab den Klägern teilweise Recht. Eine Pauschalreise könne mangelhaft sein kann, wenn der Veranstalter in einer Hotelanlage entweder nur wenige Poolliegen zur Verfügung stellt oder aber nicht einschreitet, wenn Reisegäste Poolliegen längere Zeit reservieren, ohne sie tatsächlich zu nutzen, hieß es zur Begründung. Der Kläger rügte dies mehrfach. Der Veranstalter sah nach Angaben des Gerichts eher ein friedliches Wettrennen um die begehrten Plätze am Pool mit dem besseren Ende für den sprichwörtlichen „frühen Vogel“. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.

Gesellschaft



Mehrere Traktoren blockierten die Abbiegespur auf die BAB 4 an der Anschlussstelle Bautzen-West.

# Bauern blockieren Autobahnauffahrt

**Bautzen.** Im Rahmen der für die vergangene Woche angekündigten Bauern- und Handwerkerproteste gegen die Politik der aktuellen Bundesregierung war am Montag auch die Autobahnauffahrt Bautzen-West durch Traktoren, Lkw und Transporter blockiert.

Die Autofahrer schienen sich darauf eingestellt zu haben, es gab zumindest am Vormittag nur geringfügige Rückstaus. Die

Polizei leitete den Verkehr auf der Bundesstraße 96 wechselseitig vorbei.

Auf einer angrenzenden Wiese wurde eine Feldküche aufgebaut, an der sich die Streikenden mit Würstchen, Suppe und heißen Getränken versorgen können. Auch der Autokorso vom Bautzener Schützenplatz nach Dresden hatte sich mit geringfügiger Verspätung auf den Weg gemacht.

Gesellschaft

# Ein Tag im Leben der Großeltern vor 50 Jahren

**Bautzen.** Meine Güte, stinkt es heute wieder am Albrechtsbach. Nach dem Aufwachen in der gerade frisch bezogenen fergeheizten Neubauwohnung hat sich Olaf zu einem Morgenspaziergang entlang der Czornebohstraße, die zum Naturpark führt, aufgemacht. Beim Laufen denkt er schon an die heran nahenden Sommerferien – wird er sie hauptsächlich am Stausee oder im Sprechbad verbringen? Danach gehört der Tag dem bunten Treiben des gerade stattfindenden III. Festivals der sorbischen Kultur. Und am Abend geht Olaf mit seiner Clique zur Disko in das Jugendklubhaus „Willy Mirtschin“.

Ein durchaus denkbares Szenario, wenngleich es aus der Feder von jungen Menschen stammt, die 50 Jahre später geboren wurden als diejenigen, die es vielleicht erlebt haben könnten. „Ein Tag im Leben unserer Großeltern in den 70er Jahren in Bautzen“ – so lautet dann auch folgerichtig das Thema des diesjährigen Stadtkurses am Schüler-Gymnasium. „Diese besonderen Kurse gibt es an unserer Schule bereits seit 2001“, erklärt Lehrerin und Kursleiterin Ulrike Wiezorek. „Das Anliegen besteht darin, die vielen Fakten, die in den verschiedenen Fächern gelehrt werden, zusammenzuführen und am konkreten Beispiel der eigenen Heimatstadt zu verdeutlichen. So gelingt es vielleicht, eine tiefer gehende Verbundenheit zu ihr zu schaffen.“ Das Themenspektrum ist breit gefächert: So beschäftigten sich die angehenden Abiturienten früherer Jahrgänge bereits mit dem Flugplatz am Humboldtthain, mit Spuren jüdischen Lebens oder der Geschichte der Gasversorgung in Bautzen. Oftmals bilden auch Jubiläen den „Aufhänger“: So stand 2010/11 das damals 100-

jährige Gebäude des Landratsamtes im Fokus, 2012/13 war es das 50-jährige Bestehen des Wasserwerkes Sdiel.

Nun also die 70er. Eine Dekade, für die es – anders als für die „Goldenen 20er“, die im Vorjahr Gegenstand der Betrachtung waren, immerhin noch die Möglichkeit gibt, lebende Zeitzeugen zu befragen. „Wir haben zum Beispiel mit unseren Großeltern gesprochen“, berichtet Amelie Jähne. Doch auch der Archivverbund Bautzen und das Archiv des Sorbischen Instituts boten gute Möglichkeiten zur Recherche. „Für mich war es ziemlich krass zu erfahren, wie stark die Politik damals in alle Bereiche des Lebens hineingereicht und sie beeinflusst hat“, so Amelie, die sich zusammen mit Katharina Eule mit den damaligen Plänen für die Stadtentwicklung beschäftigte. So habe es als politisch verdächtig gegolten, sich für den Denkmalschutz einzusetzen. „Schließlich wollten die Verantwortlichen eine sozialistische Stadt schaffen, bei der der Erhalt der Traditionen eher stört.“

Sophie Kallenberg beschäftigte sich gemeinsam mit Hanna Wagner und Josefine Grums mit dem III. Festival der Sorbischen Kultur, das laut Slawistik-Portal vom 18. bis 25. Mai 1972 stattfand. „Ich fand es erstaunlich, wie stark auch dieses Volksfest politisch angehaucht war“, erklärt sie. Neben der Recherche im Sorbischen Institut spielte bei der Recherche auch die Befragung von Zeitzeugen eine wichtige Rolle – ebenso wie beim Thema „Jugendklubhaus Willy Mirtschin“, in dessen Räumen sich heute das Steinhaus befindet. Letzteres brachte für Kursleiterin Ulrike Wiezorek einen sehr emotionalen Moment mit sich, als ein Mitglied

der früheren Honky-Tonky-Band befragt wurde: „Das war gar nicht so einfach. Er hatte anfangs Schwierigkeiten, sich zu öffnen. Doch als ein gewisser Punkt erreicht war, sprudelte es aus ihm heraus.“ Bei den Zeitzeugenbefragungen gab es ohnehin sehr vielfältige Erfahrungen: „Von der totalen Verklärung und Ostalgie bis hin zur völligen Verdamnis des damaligen politischen Systems, auch aufgrund von Erfahrungen mit der Stasi, haben wir alles erlebt“, wie die Schülerinnen und Schüler berichten. „Beeindruckend war die große Diskrepanz zwischen dem, was öffentlich verlautbart wurde und dem, was die Zeitzeugen berichteten“, so Amelie Jähne.

Und wie war das nun mit dem Albrechtsbach? Mit dieser Frage hat sich Willy Hübner beschäftigt. „Der Gestank kam hauptsächlich davon, dass der Lessinggraben nur ungenügend ausgebaut und die Kläranlage in Jenkwitz nicht so leistungsfähig war“, hat er herausgefunden. Bei Hochwasser kam noch allerhand Unrat hinzu, der von den Straßen in den Bach gespült wurde. Den heutigen Schülerinnen und Schülern bleibt der Ausruf vom stinkenden Albrechtsbach (gemeint ist wohl tatsächlich das Boblitzer Wasser, das damals im Volksmund auch als ‚Albrechtsbach‘ bezeichnet wurde und wenig später in diesen einmündet) glücklicherweise erspart ...

Uwe Menschner

**Service:** Eine öffentliche Präsentation findet in Kooperation mit dem Archivverbund Bautzen am **Dienstag, 16. Januar**, 19.00 Uhr, im Saal des Steinhauses Bautzen, Steinstraße 37, statt. Es besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei.

Musik

# Neujahrskonzert im Bildungsgut

**Schmochtitz.** Das Bildungsgut Schmochtitz Sankt Benno lädt am **Samstag, 20. Januar**, 19.30 Uhr, zum Neujahrskonzert mit dem Salon-Streichorchester Dresden ein. Unter dem Motto „TEMPO, TEMPO – Filmmusik und Wiener Walzer“ stehen neben bekannten Walzermelodien Filmmusiken wie „Ninon“, „Amor, Amor“, Mein Gorilla hat „ne Villa im Zoo“ und „San Francisco“ auf dem Programm. Das Ensemble mit klassischer Streicherbesetzung sowie Piano, Schlagzeug und Ge-

sang nimmt dabei die Konzertbesucher mit auf eine internationale musikalische Reise der 1930er bis 1950er Jahre. Nach dem Konzert sind alle Konzertbesucher zum Start des neuen Jahres zur Begegnung und zum Sekttempfang in das Scheunelokal des Bildungsgutes Schmochtitz eingeladen.

Seit über 25 Jahren gestaltet das aus zwölf Musikern bestehende Salon-Streichorchester Dresden Programme tanzbarer Salonmusik für kleinere oder auch größere Anlässe.

Musik

# Teufels-Blueser aus Frankreich

**Singwitz.** Manu Lanvin & The Devils Blues, Frankreichs heißester Classic Rock/Blues Rock Export diese Tage, ist am **Freitag, 19. Januar**, 21 Uhr, im Kesselhaus Singwitz zu Gast. Zielreicher spielt das Powertrio um Namensgeber Manu eine brodelnde Mischung aus erdigem Blues, treibendem Boogie und eindringlichen Rock und Pop Elementen. Dem Blues sagt man eine große Spiritualität nach

und wirklich gibt es Musiker und Bandleader, deren Beziehung zur Musik über das schiefe Runterspielen von Songs hinausgeht. Der Star der französischen Blues Szene nennt sich Manu Lanvin und seine Band The Devils Blues geht mit ihm durch Dick und Dünn. Eine einmalige Erfolgsgeschichte in Frankreich kommt jetzt erneut nach Deutschland und auch wieder nach Singwitz.

## Busreisen • Flussreisen • Kreuzfahrten 2024

Lassen Sie uns in dem neuen Reisekatalog blättern und gemeinsam Ihren Urlaub planen!

**IHR VORTEIL:**  
Bei allen Reisen Transfer ab/an Haustür inklusive\*  
\*Im festgelegten PLZ-Bereich lt. Katalog\*

**6 Tage**

### Südtirol - Frühling in den Bergen

Wandern und Kultur im Reich der Dolomiten  
✓ Fahrt im *Komm mit* - Reisebus ✓ 5x Übernachtung im Hotel „Zum Löwen“ ✓ 5x Frühstücksbuffet ✓ 4x Abendessen als 3-Gang-Menü ✓ 1x Spezialitätenabendessen mit Musik ✓ Leichte Wanderung „Tschöggelberg 2,5 Std.“ ✓ Weinprobe im hoteleigenen Weinkeller  
**7.4.-12.4.24 ab 679**

Zusätzlich buchbar:  
• 3 Tage Wanderprogramm mit Wanderführer und Seilbahnfahrt auf den Ritten € 65 **ODER**  
• 3 Tage Ausflugsprogramm mit Reiseleiter und Eintritt Trautmannsdorfer Gärten € 85

**8 Tage**

### Toskana und ROM

Traumlandschaften, mittelalterliche Städte und über 2000 Jahre Weltgeschichte  
✓ Fahrt im *Komm mit* - Reisebus ✓ 7x Übernachtung in guten Hotels, davon 2x in Norditalien/Osterreich, 3x in der Toskana, 2x in Rom ✓ 7x Frühstücksbuffet ✓ 7x Abendessen als Buffet oder 3-Gang-Menü ✓ Stadtführungen Lucca, Florenz, San Gimignano, Siena ✓ 1x Halbtägige Führung in Rom ✓ 1x Ganztägige Reiseleitung in Rom ✓ Bahnfahrt von Montecatini Terme nach Florenz ✓ Weinprobe in der Toskana mit kleinem Imbiss ✓ Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung  
**14.4.-21.4. / 19.8.-26.8.24 ab 1.065**

**11 Tage**

### Rundreise Albanien

Europas letztes Geheimnis entdecken!  
✓ Rundreise im *Komm mit* - Reisebus ✓ 9x Übernachtung im Hotel, davon 1x im Raum Wien/Graz, 1x in Zagreb, 1x in Sarajevo, 1x in Shkoder, 1x in Tirana, 1x in Ohrid, 1x in Berat, 1x in Sarande, 1x im Raum Bologna/Verona ✓ 9x Frühstücksbuffet ✓ 8x Abendessen als Menü oder Buffet ✓ 1x Abschiedsabendessen in Durres ✓ 1x Fährüberfahrt über Nacht von Durres nach Bari in 2 Bett-Kabinen ✓ 1x Mittagsspaziergang am Ohrid See ✓ Stadtführungen in Zagreb, Sarajevo, Mostar und Ohrid ✓ Alle Eintrittsgelder in Mazedonien und Albanien wie z.B. Burg Krufe, Skanderbeg-Museum, Kloster Sveti Naum, Zitadelle Ohrid, Burganlage Berat, Butrint uvm. ✓ Durchgängige deutschsprachige Reiseleitung in Albanien  
**17.4.-27.4. und 16.10.-26.10.24 ab 1.295**

**4 Tage**

### Ostern im Elsass

Straßburg und Elsässer Weinstraße  
✓ Fahrt im *Komm mit* - Reisebus ✓ 3x Übernachtung im Hotel in Kehl-Kork ✓ 3x Frühstücksbuffet ✓ 3x Abendessen als 3-Gang-Menü ✓ Wein- und Cremantprobe in Wolxheim ✓ Stadtführung Straßburg ✓ Fahrt mit dem „Kleinen Zug“ in Colmar ✓ Rundfahrt „Elsässer Weinstraße“ mit örtlicher Reiseleitung  
**29.3.-1.4.24 ab 498**

**4 Tage**

### Ostern in Wien

Weinviertel • Schloss Hof • Heuriger  
✓ Fahrt im *Komm mit* - Reisebus ✓ 3x Übernachtung im Hotel in Stockerau ✓ 3x Frühstücksbuffet ✓ 2x Abendessen als Menü/Buffet ✓ Stadtrundfahrt/-gang Wien ✓ Imbiss am Wiener Würstelstand ✓ Führung auf Schloss Hof mit Sekt-Empfang ✓ 1x Abendessen (Warme Platte mit Braten, Wurst, Salat und 1/4 Wein) beim „Heurigen“  
**29.3.-1.4.24 ab 498**

**6 Tage**

### Tulpenblüte Holland

Amsterdam, Rotterdam & IJsselmeer  
✓ Fahrt im *Komm mit* - Reisebus ✓ 5x Übernachtung im Hotel mit Halbpension ✓ Eintritt Blumenpark „Keukenhof“ ✓ Stadtführung Amsterdam inkl. Grachtenfahrt ✓ Besuch einer Käseerei und Holzschuhmacherei ✓ Besuch Den Haag, Rotterdam und Delft ✓ Stadtrundgang in Zwolle  
**4.4. - 9.4.24 ab 825**

**5 Tage**

### Frühlingserwachen am Lago Maggiore

Die „Perle Italiens“ - Hotel direkt am See  
✓ Fahrt im *Komm mit* - Reisebus ✓ 4x Übernachtung im Hotel in Baveno ✓ 4x Frühstücksbuffet und Abendessen als 3-Gang-Menü ✓ Begrüßungscocktail ✓ Alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung ✓ Bootsfahrt Insel Bella und Insel Pescatori ✓ Eintritt Kloster Santa Caterina ✓ Schiff-fahrten Ortasee ✓ Weinverkostung mit Imbiss  
**8.4.-12.4.24 ab 598**

**2 Tage**

### STARLIGHT EXPRESS BOCHUM

✓ Fahrt im *Komm mit* - Reisebus ✓ 1x Übernachtung im Hotel ✓ 1x Frühstücksbuffet ✓ 1x Abendessen als Menü oder Buffet ✓ **Starlightkarte PK4 INKLUSIVE!**  
Zuschläge: PK 3 € 24 / PK 2 € 42 / PK 1 € 53  
**23.3.-24.3. / 20.4.-21.4. 20.7.-21.7. / 5.10.-6.10.24 ab 294**

**6 Tage**

### Lago Maggiore

Mit Comer See und Centovallibahn  
✓ Fahrt im *Komm mit* - Reisebus ✓ 5x Übernachtung im Hotel in Verbania ✓ 5x Frühstücksbuffet ✓ 5x Abendessen als 3-Gang-Menü ✓ Schiffahrt zu den Borromäischen Inseln ✓ Ausflüg Comer See mit Como und Schiffahrt Cadenabbia - Bellagio - Cadenabbia ✓ Bootsfahrt Insel San Giulio ✓ Fahrt mit der Centovallibahn von Domodossola nach Locarno ✓ Geführter Stadtspaziergang Locarno ✓ Örtliche Reiseleitung  
**14.4.-19.4. / 12.5.-17.5. / 16.6.-21.6. 1.9.-6.9. / 13.10.-18.10.24 ab 675**

**6 Tage**

### Gardasee

Mediterranes Flair und Verona  
✓ Fahrt im *Komm mit* - Reisebus ✓ 5x Übernachtung im Hotel mit Privatstrand ✓ 5x Frühstücksbuffet ✓ 5x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet ✓ Stadtführung in Verona ✓ Schiffahrt Malcesine-Limone-Riva del Garda ✓ Verkostung typischer Limonenprodukte ✓ Eintritt in den Sigurta Landschaftspark ✓ Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung  
**25.4.-30.4. / 6.10.-11.10.24 ab 625**

**5 Tage**

### Wundervolle Ostsee

Warnemünde • Kühlungsborn • Wismar • Rostock • „Molli-Fahrt“  
✓ Fahrt im *Komm mit* - Reisebus ✓ 4x Übernachtung im Hotel ✓ 4x Frühstücksbuffet und Abendessen als 3-Gang-Wahlmenü ✓ Schiffahrt Rostock - Warnemünde ✓ Eintritt Doberaner Münster ✓ Fahrt mit dem Molli von Bad Doberan nach Kühlungsborn ✓ Stadtrundgang Schwerin ✓ Ganztagesreiseleitung vom 2. bis 4. Tag  
**28.4.-2.5. / 14.7.-18.7.24 ab 698**

**2/3 Tage**

### Musical in HAMBURG

König der Löwen • Die Eiskönigin • Tanz der Vampire • Hercules  
✓ Fahrt im *Komm mit* - Reisebus ✓ 1x/2x ÜF im Hotel in Hamburg/Harburg ✓ Stadtrundfahrt Hamburg ✓ Transfer zum Musicaltheater  
**16.3.-17.3. / 26.4.-28.4. / 18.5.-20.5. 19.7.-21.7. / 23.8.-25.8. / 19.10.-20.10. 9.11.-10.11. / 6.12.-8.12.24 ab 198**  
Musikalkarten ab € 96 (PK4)

**Saisonstart auf der DONAU**

Wien • Budapest • Bratislava • Mohacs • Kalocsa/Südungarn

Das ganze Schiff nur für „Komm mit“ - Gäste

**7 Tage 26.3. - 1.4.24**

Mit der bei deutschen Gästen beliebten **MS ARIANA\*\*\*\***. **Kommen Sie mit!**  
Wir haben das erst kürzlich renovierte Schiff für diese Reise wieder komplett gechartert! Das Schiff verfügt über moderne, komfortable Kabinen auf drei Decks, davon zwei mit französischem Balkon. Die freundliche Crew verwöhnt die Gäste an Bord mit exzellentem Service.

**€ 50 Frühbucher-rabatt**

Tag	Hafen	An	Ab
26.3.	Anreise nach Wien und Einschiffung	-	19:00
27.3.	Wien/Österreich	08:30	20:00
28.3.	Budapest/Ungarn	13:30	23:30
29.3.	Mohacs/Ungarn	11:00	24:00
30.3.	Kalocsa/Ungarn	06:00	12:00
31.3.	Bratislava/Slowakei	14:30	23:30
1.4.	Wien - Ausschiffung und Rückreise	08:00	-

2-Bett-Kabine mit Fenster ab **699**  
2-Bett-Kabine mit franz. Balkon ab **899**  
Kabine zur Alleinnutzung ab **899**

**Komm mit** Kottmar OT EIBAU, Neueibauer Str. 19a  
www.komm-mit-reisen.eu info@komm-mit-reisen.de **03586 - 78 18 18**

# Ihr OBERLAUSITZER KURIER Ticket-Service im Internet!

**PHILIPP BURGER**  
**GRENZLAND RELEASE SHOWS**  
DAS NEUE ALBUM  
ACHTUNG: NEUER TERMIN  
**SÄNGER VON FREI WILD**

18 Jan. 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau  
Beginn: 19.30 Uhr, Tickets ab 49,90 EUR

A4U - Die erfolgreichste ABBA REVIVAL-SHOW Europas

**ABBA**

19 Jan. 2024 Messe- und Veranstaltungspark  
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 34,00 EUR

**DAS ZWINGER-TRIO**  
UND THOMAS KAUFMANN  
EIN FEST FÜR  
**OLAF BÖHME**  
ZUM 70. GEBURTSTAG DES  
„BETRUNKENEN SACHSEN“

20 Jan. 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau  
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 34,00 EUR

**Lieber der TRAVESTIE**  
ERLEBEN SIE  
**DIE SCHRAG SCHRILLE ANDERE REVUE**

03 Feb. 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau  
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 37,30 EUR

Diese Liebe schickt der Himmel  
**Monika Martin**

24 Feb. 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau  
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 49,40 EUR

**Neuer Ort ...  
... gleicher Service!**

Wir sind ins 3. Obergeschoss der Kornmarkt-Passage umgezogen!

Folgen Sie der gelben Markierung auf dem Boden und nutzen Sie den Aufzug zu Ihrem **OBERLAUSITZER KURIER!**

- Klein- und Familienanzeigen
- Eintrittskarten

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

**Celtic Rhythms**  
direct from Ireland  
**IRISH DANCE & LIVE MUSIC**

02 März 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau  
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 34,90 EUR

**Kastelruther Spatzen**  
aus Südtirol  
**Frauentags-Gala**

Vor Ort: Kaffee- und Kuchenverkauf

08 März 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau  
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 64,90 EUR

**Herr Doktor, die Kanüle klemmt!**  
Die frivole Komödie des Jahres - P18!

15./16. März 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau  
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 34,00 EUR

**NIKP. & BAND**

13 April 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau  
Beginn: 19.00 Uhr, Tickets ab 49,90 EUR

Bernhard Brink präsentiert  
**Die große SCHLAGER HITPARADE**  
Peggy March Patrick Lindner Claudia Jung

22 April 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau  
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 58,90 EUR

POLISH ART PHILHARMONIC  
**Die Jahreszeiten**  
ANTONIO VIVALDI  
MAESTRO MICHAEL MACIASZCZYK - LEITUNG UND VIOLINE

27 April 2024 Rödersaal Großröhrsdorf  
Beginn: 19.30 Uhr, Tickets ab 45,90 EUR

**Aber bitte mit Helene - Die Udo Jürgens und Helene Fischer Konzertshow**  
31.01.2024 - Beginn: 19.30 Uhr  
Bürgerhaus Niesky  
Preis: 39,00 €

**Scheinheilig - A Tribute to Unheilig**  
01.03.2024 - Beginn: 20.00 Uhr  
L2 Club Görlitz  
Preis: 26,10 €

**Night of Queen - Forever Tour**  
17.03.2024 - Beginn: 19.00 Uhr  
Bürgerhaus Niesky  
Preis: 43,90 €

**Feuerengel A Tribute to Rammstein**  
22.03.2024 - Beginn: 20.00 Uhr  
Stadthalle Krone Bautzen  
Preis: 34,90 €

**Olaf Schubert - Zeit für Rebellen**  
27.03.2024 - Beginn: 19.30 Uhr  
Stadthalle Krone Bautzen  
Preis: 35,10 €

**„Bitte mal freimachen“ - mit dem Kabarett academixer Leipzig**  
06.04.2024 - Beginn: 20.00 Uhr  
Blaue Kugel Cunewalde  
Preis: 30,00 €

**Zärtlichkeiten mit Freunden - Mitten ins Herts**  
12.04.2024 - Beginn: 19.30 Uhr  
RöderSaal Großröhrsdorf  
Preis: 31,80 €

**GANZ PARIS TRÄUMT VON DER LIEBE - Ein Boulevardstück mit Musik von und mit Stefanie Hertel**  
20.04.2024 - Beginn: 19.30 Uhr  
Blaue Kugel, Cunewalde  
Preis: 41,70 €

**Die große Schlager Hitparade - präsentiert von Bernhard Brink**  
22.04.2024 - Beginn: 16.00 Uhr  
Messepark Löbau  
PK I: 69,90 €, PK II: 67,90 €, PK III: 58,90 €

**The Music of The Cure - A Tribute to the Cure**  
04.05.2024 - Beginn: 20.00 Uhr  
L2 Club Görlitz  
Preis: 26,10 €

**Classical 90's - Rhythm is a Dancer**  
04.05.2024 - Beginn: 20.00 Uhr  
Messe- & Veranstaltungspark - Löbau  
Preis: 49,95 €

**Neschwitzer Schlagnacht 2024 - Schlager- und Partymusik im Schlosspark**  
08.06.2024 - Beginn: 17.30 Uhr  
Schlosspark Neschwitz  
Preis: 34,90 €



## Alles-Lausitz.de

Alle Tickets erhalten Sie auch in unserer Geschäftsstelle in 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4, Telefon: (0 35 91) 48 17-0  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 9 – 13 Uhr und 14–16 Uhr

# In Gedenken an unsere Lieben



*Es tut so unendlich weh...  
Etwas loslassen zu müssen...  
Was man nie verlieren wollte.*

**Johannes Otto**  
geb. 08.02.1947 gest. 10.12.2023

Wir vermissen Dich so sehr.  
**Deine Ramona**  
**Deine Tochter Solveig mit Mario**  
**Nichten Marion und Petra mit Familie**

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.



Und meine Seele spannte weit  
ihre Flügel aus, flog durch  
die stillen Lande, als flöge  
sie nach Hause.

Joseph von Eichendorff

**Gotthard Haase**  
geb. 04.09.1939 gest. 14.12.2023

Im stillen Gedenken  
**seine Tochter und Bruder**  
**im Namen aller Hinterbliebenen.**

Wir haben Abschied genommen  
im engsten Familienkreis auf  
dem Prottschenberg Friedhof.



*Du bist nicht da, wo Du warst,  
aber Du bist überall, wo wir sind.*

**Hilda Henker**  
geb. Rößler  
\* 26. Juni 1930 † 22. Dezember 2023

In liebevoller Erinnerung  
**Söhne Frank und Matthias mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet  
am Freitag, dem 26. Januar 2024, um 14.00 Uhr in der Trauerhalle  
in Sohland a. d. Spree statt.

**DANKSAGUNG**

Wir haben Abschied genommen  
von unserer lieben Mutti,  
Schwiegermutter, Omi und Uromi

**Hilde Grosche**

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen  
Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die  
herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen-  
schmuck und Geldspenden sowie ehrendes Geleit  
beim letzten Gang recht herzlich bedanken.

Unser ganz besonderer Dank gilt dem  
Bestattungsinstitut ANTEA mit Frau Zimmermann,  
dem Friedhofsmeister Herrn Häntsch,  
der Rednerin Frau Schultz-Kubenz sowie  
dem Pflegeheim in Taubenheim für die jahrelange,  
liebevolle Betreuung und Pflege.

In stiller Trauer  
**Karin Piske im Namen der Familie**

Crostau, im Januar 2024

**Du bist von uns gegangen,  
aber nicht aus unseren Herzen.**

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns  
verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige  
Weise zum Ausdruck brachten und unsere liebe Mutter,  
Oma und Uroma auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

**Ursula Wuttke**  
geb. Stephan

Besonderer Dank gilt dem Seniorengerechten Wohnen  
der AWO in Bischofswerda, dem Pflegedienst  
Lavendelhof, dem Pflegeteam Heine und Herberger,  
dem Physiotherapeuten Herrn Brzezinski sowie  
dem Bestattungsinstitut Marko Paschke.

Im Namen der Familie  
**Manuela Heinze**  
**Gabriela Heß**  
**Ingo Wuttke**

Bischofswerda, im Januar 2024

**Sie haben einen geliebten Menschen  
verloren und möchten gemeinsam  
trauern oder gedenken?**

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem  
**Oberlausitzer Kurier.**

Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte,  
Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten -  
auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen  
in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungs-  
unternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos - zahlreiche Trauermotive  
und -hintergründe vorrätig

**Oberlausitzer Kurier** · Karl-Marx-Str. 4 · 02625 Bautzen  
Telefon: (03591) 48 17-0 · trauer@LN-Verlag.de

Montag bis Freitag:  
09.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

## WIR SUCHEN NEBENBERUFLICHE

## MITARBEITER!

Damit Ihr Oberlausitzer Kurier

pünktlich im Kasten steckt, werden viele fleißige Hände benötigt.

### Zusteller für feste Zustellbezirke



Das Verbreitungsgebiet unserer Zeitungen ist in über 1.200 Zustellbezirke gegliedert. Immer wieder wird einer dieser Bezirke frei, für den wir dann schnellstmöglich einen neuen zuverlässigen Zusteller suchen.

Aktuell suchen wir zum Beispiel Unterstützung in **Demitz-Thumitz,**

**Kamenz, Hauswalde, Laußnitz, Königsbrück, Friedersdorf.**

Natürlich bemühen wir uns Bewerbern einen Zustellbezirk in Wohnortnähe anzubieten. Wenn Sie uns unterstützen wollen oder eine sinnvolle Nebentätigkeit suchen, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

### Selbständige Springer

Nicht immer können wir unbe-setzte Zustellbezirke sofort mit einem neuen Zusteller besetzen. Als Springer übernehmen Sie vorübergehend offene Bezirke in Ihrer näheren Umgebung.

Die Zeitungen liefern wir Ihnen freitags mit unserer Spedition

nach Hause. Sie fahren mit Ihrem eigenen PKW in diese Bezirke und stellen dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir bezahlen die geleisteten Stunden und die zurückgelegten Kilometer.

Ein Führerschein und Fahrzeug sind Bedingung.



**Wir freuen uns auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung.**

Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen,

Telefon 0 35 91 / 48 17 - 13 oder E-Mail [zustellung@LN-Verlag.de](mailto:zustellung@LN-Verlag.de)

**OBER  
LAUSITZER  
KURIER**

Der OBERLAUSITZER KURIER präsentiert:



03 Feb 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 37,30 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4 Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

10294201\_001824

Umwelt

# Landestalsperrenverwaltung zieht Bilanz für 2023

Trockenheit und Hochwasser: Das Jahr 2023 war von einer großen Bandbreite hydrologischer Ereignisse geprägt. »Durch das häufigere Auftreten von zu wenig oder zu viel Wasser gewinnt ein effektives Wassermanagement immer mehr an Bedeutung«, blickt der Geschäftsführer der Landestalsperrenverwaltung Sachsen, Ekehard Bielitz, auf das vergangene Jahr zurück. Die Talsperren und Hochwasserrückhaltebecken in Sachsen als große Wasserspeicher haben ihre Bedeutung als unverzichtbare Säule der sächsischen Wasserwirtschaft erneut gezeigt. »Damit konnten wir auch in den sehr trockenen Monaten den Wasserbedarf für Trinkwasser, Brauchwasser und Niedrigwasseraufhöhung in den Flüssen decken. Beim Weihnachtshochwasser konnten wir durch gezielt gesteuerte Wasserrückhaltung in vielen Gewässern wirksam die Scheiteldurchflüsse kappen.« Im Zusammenwirken mit den vielen bereits fertiggestellten Hochwasserschutzmaßnahmen konnten größere Hochwasserschäden vermieden werden.

Die Landestalsperrenverwaltung Sachsen hat auch im Jahr 2023 die Unterhaltung und Instandsetzung ihrer wasserwirtschaftlichen Anlagen, die Pflege und naturnahe Entwicklung der Fließgewässer 1. Ordnung, die Beseitigung von Hochwasserschäden und die Umsetzung von Hochwasserschutzprojekten sowie Maßnahmen des Sächsischen Auenprogramms erfolgreich vorangebracht. Dafür konnten rund 104,3 Millionen Euro investiert werden. Die Mittel dafür wurden vom Freistaat Sachsen sowie aus verschiedenen Finanzierungsprogrammen des Bundes (z.B. Aufbauhilfefonds 2013 und Nationales Hochwasserschutzprogramm) sowie der EU (z.B. Europäischer Fonds für regio-

nale Entwicklung - EFRE) bereitgestellt.

An den Fließgewässern entfielen davon rund 11,3 Millionen Euro auf die Werterhaltung und rund 43,1 Millionen Euro auf den Neubau und die Sanierung von Hochwasserschutzanlagen. Rund 18,7 Millionen Euro wurden für die Beseitigung von Hochwasserschäden an Flüssen und Stauanlagen aufgewendet. Für Gewässerentwicklungsprojekte und das Sächsische Auenprogramm wurden rund 9,2 Millionen Euro investiert. Etwa 20,3 Millionen Euro konnten für die Sanierung, Instandhaltung und Klimaanpassung von Talsperren und Hochwasserrückhaltebecken eingesetzt werden. Weitere 1,7 Millionen Euro wurden in die Umsetzung der Hochwasserrisikomanagementrichtlinie und die Erarbeitung von Gewässerentwicklungskonzepten ausgegeben.

»Das jüngste Hochwasser zeigt erneut: Ein wirksames und nachhaltiges Hochwasserrisikomanagement ist unverzichtbar und bleibt eine Generationenaufgabe«, so Bielitz. Dazu gehören bauliche Maßnahmen in den Orten, Hochwasserrückhalt in Vorländern und Auen sowie in Stauanlagen sowie naturnahe Gewässerentwicklung und die Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie. Zur Information der Menschen sind die Hochwassergefahren- und -risikokarten ebenso wichtig wie eine rechtzeitige Hochwasservorhersage und Warnung.

»Jedoch ist es mit den genannten Maßnahmen nicht getan. Der dauerhaft sichere Betrieb und die Unterhaltung wasserwirtschaftlicher Anlagen und der Fließgewässer ist die Voraussetzung dafür, dass alles bei einem Hochwasser auch nach Jahrzehnten noch einwandfrei funktioniert.« So wurden in Sachsen in den vergangenen

Jahren zahlreiche alte Deiche saniert und an aktuelle technische Standards angepasst. Zudem werden die Hochwassergefahren- und -risikokarten regelmäßig überprüft und aktualisiert. »All dies sind Daueraufgaben, die wir für unsere Gesellschaft erbringen. Um das erreichte Niveau zu erhalten, sind dafür auch langfristig die entsprechenden Ressourcen notwendig.«

Besonders wichtig sei es, dass sich jeder Bürger über sein individuelles Hochwasserrisiko bewusst ist, sich informiert und aktiv damit auseinandersetzt. Denn: »Nur so können Betroffene selbst vorsorgen. Öffentlicher Hochwasserschutz durch den Freistaat ist weder überall möglich noch sinnvoll«, so Bielitz. »Hochwasser sind extreme und komplexe Naturereignisse, die auch künftig auftreten werden, den Einflüssen des Klimawandels unterliegen und vorhandene Schutzanlagen dabei auch überfluten können. Ein vollständiger Hochwasserschutz ist deshalb nicht möglich. Es verbleibt immer ein Restrisiko.«

Künftig soll an den großen Fließgewässern der Fokus noch mehr auf den Rückhalt von Hochwasser in den Flussauen gelegt werden, um Hochwasserschäden zu vermindern. »Das ist in unserem dicht besiedelten Bundesland natürlich nicht überall möglich. Deshalb ist es umso wichtiger, bisher freie Flächen in Überschwemmungsgebieten nicht weiter zu bebauen und zu versiegeln. Jeder Neubau in einem Hochwasserrisikogebiet ist ein neuer potenzieller Schaden bei möglichen künftigen Hochwassern«, so Bielitz. Die entsprechenden Hochwassergefahren- und -risikokarten lägen den Kommunen und Planern vor. Dafür hat die Landestalsperrenverwaltung erste Konzepte fertiggestellt und arbeitet an vielen weiteren.

Der OBERLAUSITZER KURIER präsentiert:



15./16. März 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 34,00 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4 Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

10619101\_001824

Der OBERLAUSITZER KURIER präsentiert:



20 Jan 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 34,00 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4 Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

10293401\_001824

Der OBERLAUSITZER KURIER präsentiert:



08 März 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 64,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4 Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

10618701\_001824

## Willkommen in deiner Welt

<p><b>Rosalie Else Krupper</b> 27.10.2023, 3860 g, 53 cm Eltern: Sara-Paulina und Martin Krupper aus Buchwalde</p>	<p><b>Leni Ella Hope Kürschner</b> 23.11.2023, 2520 g, 45 cm Eltern: Stefanie und Marcel Kürschner aus Wilthen</p>	<p><b>Rüdiger Lutz Reichel</b> 17.12.2023, 4160 g, 53 cm Eltern: Elisabeth und Carl-Kevin Reichel aus Niedergurig</p>	<p><b>Lotta Doreen Hölzel</b> 18.12.2023, 3220 g, 49 cm Eltern: Doreen Hölzel-Dressler und Patrick Hölzel aus Lohsa</p>
<p><b>Theodor-Nelo Haschke</b> 18.12.2023, 2700 g, 48 cm Eltern: Marlen Haschke und Felix Kretzschmar aus Bautzen</p>	<p><b>Frieder Michel</b> 19.12.2023, 4150 g, 52 cm Mutter: Mandy Michel aus Wilthen</p>	<p><b>Martha Jochmann</b> 20.12.2023, 3640 g, 51 cm Eltern: Nadine Kuhnhen und Roy Jochmann aus Weigersdorf</p>	<p><b>Oskar Böhme</b> 20.12.2023, 3160 g, 50 cm Eltern: Yvonne und Rainer Böhme aus Wehrsdorf / Sohland</p>
<p><b>Konstantin Kuhnert</b> 20.12.2023, 4000 g, 54 cm Eltern: Marlies Kuhnert und Angelo Wentta aus Cunewalde/Löbau</p>	<p><b>Janu Schmidt</b> 01.01.2024, 3260 g, 49 cm Eltern: Vassilena und Maximilian Schmidt aus Bautzen</p>	<p><b>Lilli Bendel</b> 02.01.2024, 3970 g, 50 cm Eltern: Sandra Bendel und Erik Wendler aus Kleinwelka</p>	<p style="text-align: center;">Das große Glück ist manchmal ganz klein.</p>

**WUNSCHWEISE**  
SCHÖNES FÜR KLEIN & GROß

20% OFF

**Mützen Loops**

**handgemachte Baby- und Kindersachen**  
Holzspielzeug für Babys und Kinder  
Dekoartikel und Accessoires  
Taschen und Crossbags  
Naturkosmetik

Mo bis Do von 10 - 15 Uhr  
Fr 10 - 14 Uhr

**BabySmile** fotografie

**OBERLAUSITZER KURIER**

**Oberlausitz-Kliniken gGmbH**

**Krankenhaus Bautzen**  
Frauen- und Kinderzentrum  
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe  
Am Stadtwall 3  
02625 Bautzen

Telefon:  
Entbindung (0 35 91) 3 63-2337  
Kreißaal (0 35 91) 3 63-2344  
E-Mail: info@oberlausitz-kliniken.de  
www.oberlausitz-kliniken.de

**Infoabende 2024**  
am 20.3. / 29.5. / 28.8. / 6.11.  
Beginn 18.30 Uhr, Treffpunkt am Kreißaal unter Einhaltung der Hygieneregeln

**Geburtsvorbereitungskurse**  
Geburtsvorbereitungskurse werden regelmäßig von unseren Hebammen angeboten, Informationen unter: Telefon (0 35 91) 3 63-2344